

 Bundeskanzleramt

bundeskanzleramt.gv.at

Bundesministerin für
Frauen, Familie, Integration und Medien

MMag. Dr. Susanne Raab

Bundesministerin für Frauen, Familie, Integration
und Medien

Herrn
Mag. Franz Ebner
Präsident des Bundesrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.517.955

Wien, am 11. September 2024

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Bundesräte Steiner, Kolleginnen und Kollegen haben am 11. Juli 2024 unter der Nr. **4224/J-BR/2024** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Wahlkampf-Schützenhilfe durch Mitarbeiter des Ministeriums“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

1. *Werden Mitarbeiter Ihres Kabinetts für den Nationalratswahlkampf dienstfreigestellt?*
 - a. *Falls ja, werden diese für den Wahlkampf dienstfrei freigestellt?*
 - b. *Falls ja, in welchem Zeitraum?*

Im angefragten Zeitraum bis zum Anfragestichtag gab es in meinem Kabinett keine Fälle im Sinne der Fragestellung.

Zu den Fragen 2 bis 4:

2. *Sind Mitarbeiter Ihres Kabinetts in diesem Jahr während ihrer Arbeitszeit bei Wahlkampftätigkeiten Ihrer Partei unterstützend tätig gewesen?*

3. *Werden Mitarbeiter Ihres Kabinetts dazu aufgefordert, spezifische Analysen oder Arbeitspapiere zu erstellen, die in Zusammenhang mit der kommenden Wahl stehen?*
 - a. *Falls ja, welche?*
 - b. *Falls ja, wo können diese abgerufen werden?*
4. *Beauftragen Mitarbeiter Ihrer Partei Mitarbeiter Ihres Kabinetts, Analysen und Arbeitspapiere zu bestimmten Themenbereichen durch Ihr Ressort erstellen zu lassen?*
 - a. *Falls ja, welche?*
 - b. *Falls ja, wo können diese abgerufen werden?*

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 19015/J vom 28. Juni 2024.

Zu Frage 5:

5. *Kam es seit April zu einer erhöhten Stundenreduktion bei Mitarbeitern Ihres Kabinetts?*
 - a. *Falls ja, passierte dies Aufgrund einer vorläufigen Nebenbeschäftigung bei Ihrer Partei?*
 - b. *Fall eine Nebenbeschäftigung bei Ihrer Partei ausgeübt wird, ist diese Nebenbeschäftigung bei Ihnen im Ministerium gemeldet worden?*

In meinem Kabinett kam es im angefragten Zeitraum zu keinen Stundenreduktionen.

MMag. Dr. Susanne Raab

